

德国劳动局报道法轮功学员励志故事

【明慧网】很多中国人带着梦想来到海外，但融入西方社会不容易。最近，居住在德国的一名中国人在众多求职者中脱颖而出，他从中共劳教所奴工到德国跨国公司电气工程师的经历引起德国劳动局的关注，他的励志故事被刊登在劳动局每期3000份的报纸上，以此激励德国本地和外来移民中的求职者。

“有一个案例很特别，这是一个锲而不舍、值得推荐的故事。”多特蒙德劳动局学术职业介绍负责人舒勒女士说。这是关于中国工程师郭居峰的故事。劳动局报纸接着用大段文字讲述了郭居峰在中国的特殊经历。

作为法轮功学员，郭居峰遭到了中共当局的迫害。法轮功，也叫法轮大法，是佛家修炼功法，法轮功学员以“真、善、忍”的原则生活。在几年之内，法轮功弘传中国，受到7000万人的欢迎，可是这让信奉“假、恶、斗”的中共党魁江泽民恐惧，他掀起了一场史无前例的迫害运动。中共在媒体宣传中用“自焚、杀人”等假戏栽赃法轮功学员，煽动民众仇恨。郭居峰被绑架4次，受到酷刑，被强制在劳教所做奴工。他的许多法轮功朋

■ PILOTPROJEKT „ÄRZTE UND INGENIEURE“

Jufeng Guo fängt neu an

Bis zum Jahr 2020 rechnen verschiedene Forschungsinstitute mit einem bauwirtschaftlichen Fachkräftemangel von fast zwei Millionen offenen Stellen – vor allem im Bereich der Ingenieurberufe und der medizinischen Stellen. Um einem Fachkräftemangel bei Ärzten und Ingenieuren effektiv begegnen zu können, hat das Jobcenter Dortmund mit anderen Jobcentern (Köln, Aachen, Bochum, Düsseldorf, Dresden und Leipzig) vom 1. Juni 2012 bis zum 31. Oktober 2013 an dem bundesweiten Projekt „Verbesserung der Vermittlungsarbeit für Ärzte und Ingenieure“ teilgenommen.

In Deutschland produzieren 432 Jobcenter Kunden, davon 621 Unternehmen, pro Jahr über 100.000 Arbeitsangebote. Im Rahmen des Pilotprojekts „Ärzte und Ingenieure“ hat das Jobcenter Dortmund, berichtet Dr. Jürgen Schell, die Anzahl der Arbeitsangebote erhöht. Aber waren finden hoch qualifizierte Absolventen der Berufsschule oder Hochschule nicht auf dem Markt, passt es auch auf den Arbeitsmarkt. „Die Nachfrage ist nicht leicht. Gerade in den belasteten Regionen wie Nordrhein-Westfalen, Sachsen-Anhalt und Elektrotechnik gibt es viele Betriebe, die auf der Suche nach Fachkräften sind. Und trotz demographischer Entwicklung ist es für ältere Ingenieure, die oft keinen gesuchten Beruf mehr ausüben, schwierig, eine neue Stelle zu bekommen. Auch qualifizierte Zahnärzte und Ärzte sind in Deutschland nicht sofort einen Job finden, wenn sie sich auf eine andere Spezialität konzentrieren oder komplett andere Auszeichnungen erlangen.“

Um diese Probleme zu lösen, haben die Jobcenter die Anstrengungen verstetigt, um die Arbeitsangebote auf dem Markt zu optimieren, sehr intensive, persönliche Beratung sowie

spezielle Fördermaßnahmen einzuführen. „Die Zeit nach der Flucht von Jiefeng Guo war sehr schwer für ihn. Er musste seine Heimat 2006 verlassen. Da er keine deutsche Sprache sprach, wusste er, wie er vorgehen sollte. Er schrieb eine sehr wichtige Falun Gong-Akte als Beweis, dass er ein guter Mensch ist.“

„Jiefeng Guo arbeitet nun wieder als Ingenieurin. Sandra Schell hat ihn dann mit dem Jobcenter kontaktiert.“

„Sandra Schell hat mir sehr geholfen, mich wieder in die Berufswelt einzuführen.“

„Ich habe mich sehr gefreut, als ich endlich wieder eine Arbeit gefunden habe.“

„Ich kann Ihnen nicht danken genug, Sie haben mir geholfen, wieder in die Berufswelt einzuführen.“

„Ich kann Ihnen nicht danken genug, Sie haben mir geholfen, wieder in die Berufswelt einzuführen.“

„Ich kann Ihnen nicht danken genug, Sie haben mir geholfen, wieder in die Berufswelt einzuführen.“

„Ich kann Ihnen nicht danken genug, Sie haben mir geholfen, wieder in die Berufswelt einzuführen.“

„Ich kann Ihnen nicht danken genug, Sie haben mir geholfen, wieder in die Berufswelt einzuführen.“

„Ich kann Ihnen nicht danken genug, Sie haben mir geholfen, wieder in die Berufswelt einzuführen.“

„Ich kann Ihnen nicht danken genug, Sie haben mir geholfen, wieder in die Berufswelt einzuführen.“

„Ich kann Ihnen nicht danken genug, Sie haben mir geholfen, wieder in die Berufswelt einzuführen.“

„Ich kann Ihnen nicht danken genug, Sie haben mir geholfen, wieder in die Berufswelt einzuführen.“

„Ich kann Ihnen nicht danken genug, Sie haben mir geholfen, wieder in die Berufswelt einzuführen.“

„Ich kann Ihnen nicht danken genug, Sie haben mir geholfen, wieder in die Berufswelt einzuführen.“

„Ich kann Ihnen nicht danken genug, Sie haben mir geholfen, wieder in die Berufswelt einzuführen.“

„Ich kann Ihnen nicht danken genug, Sie haben mir geholfen, wieder in die Berufswelt einzuführen.“

„Ich kann Ihnen nicht danken genug, Sie haben mir geholfen, wieder in die Berufswelt einzuführen.“

„Ich kann Ihnen nicht danken genug, Sie haben mir geholfen, wieder in die Berufswelt einzuführen.“

„Ich kann Ihnen nicht danken genug, Sie haben mir geholfen, wieder in die Berufswelt einzuführen.“

„Ich kann Ihnen nicht danken genug, Sie haben mir geholfen, wieder in die Berufswelt einzuführen.“

„Ich kann Ihnen nicht danken genug, Sie haben mir geholfen, wieder in die Berufswelt einzuführen.“

„Ich kann Ihnen nicht danken genug, Sie haben mir geholfen, wieder in die Berufswelt einzuführen.“

„Ich kann Ihnen nicht danken genug, Sie haben mir geholfen, wieder in die Berufswelt einzuführen.“

„Ich kann Ihnen nicht danken genug, Sie haben mir geholfen, wieder in die Berufswelt einzuführen.“

„Ich kann Ihnen nicht danken genug, Sie haben mir geholfen, wieder in die Berufswelt einzuführen.“

„Ich kann Ihnen nicht danken genug, Sie haben mir geholfen, wieder in die Berufswelt einzuführen.“

„Ich kann Ihnen nicht danken genug, Sie haben mir geholfen, wieder in die Berufswelt einzuführen.“

„Ich kann Ihnen nicht danken genug, Sie haben mir geholfen, wieder in die Berufswelt einzuführen.“

„Ich kann Ihnen nicht danken genug, Sie haben mir geholfen, wieder in die Berufswelt einzuführen.“

„Ich kann Ihnen nicht danken genug, Sie haben mir geholfen, wieder in die Berufswelt einzuführen.“

„Ich kann Ihnen nicht danken genug, Sie haben mir geholfen, wieder in die Berufswelt einzuführen.“

„Ich kann Ihnen nicht danken genug, Sie haben mir geholfen, wieder in die Berufswelt einzuführen.“

„Ich kann Ihnen nicht danken genug, Sie haben mir geholfen, wieder in die Berufswelt einzuführen.“

„Ich kann Ihnen nicht danken genug, Sie haben mir geholfen, wieder in die Berufswelt einzuführen.“

„Ich kann Ihnen nicht danken genug, Sie haben mir geholfen, wieder in die Berufswelt einzuführen.“

„Ich kann Ihnen nicht danken genug, Sie haben mir geholfen, wieder in die Berufswelt einzuführen.“

„Ich kann Ihnen nicht danken genug, Sie haben mir geholfen, wieder in die Berufswelt einzuführen.“

„Ich kann Ihnen nicht danken genug, Sie haben mir geholfen, wieder in die Berufswelt einzuführen.“

„Ich kann Ihnen nicht danken genug, Sie haben mir geholfen, wieder in die Berufswelt einzuführen.“

„Ich kann Ihnen nicht danken genug, Sie haben mir geholfen, wieder in die Berufswelt einzuführen.“

„Ich kann Ihnen nicht danken genug, Sie haben mir geholfen, wieder in die Berufswelt einzuführen.“

„Ich kann Ihnen nicht danken genug, Sie haben mir geholfen, wieder in die Berufswelt einzuführen.“

„Ich kann Ihnen nicht danken genug, Sie haben mir geholfen, wieder in die Berufswelt einzuführen.“

„Ich kann Ihnen nicht danken genug, Sie haben mir geholfen, wieder in die Berufswelt einzuführen.“

„Ich kann Ihnen nicht danken genug, Sie haben mir geholfen, wieder in die Berufswelt einzuführen.“

„Ich kann Ihnen nicht danken genug, Sie haben mir geholfen, wieder in die Berufswelt einzuführen.“

„Ich kann Ihnen nicht danken genug, Sie haben mir geholfen, wieder in die Berufswelt einzuführen.“

„Ich kann Ihnen nicht danken genug, Sie haben mir geholfen, wieder in die Berufswelt einzuführen.“

„Ich kann Ihnen nicht danken genug, Sie haben mir geholfen, wieder in die Berufswelt einzuführen.“

„Ich kann Ihnen nicht danken genug, Sie haben mir geholfen, wieder in die Berufswelt einzuführen.“

„Ich kann Ihnen nicht danken genug, Sie haben mir geholfen, wieder in die Berufswelt einzuführen.“

„Ich kann Ihnen nicht danken genug, Sie haben mir geholfen, wieder in die Berufswelt einzuführen.“

„Ich kann Ihnen nicht danken genug, Sie haben mir geholfen, wieder in die Berufswelt einzuführen.“

„Ich kann Ihnen nicht danken genug, Sie haben mir geholfen, wieder in die Berufswelt einzuführen.“

„Ich kann Ihnen nicht danken genug, Sie haben mir geholfen, wieder in die Berufswelt einzuführen.“

„Ich kann Ihnen nicht danken genug, Sie haben mir geholfen, wieder in die Berufswelt einzuführen.“

„Ich kann Ihnen nicht danken genug, Sie haben mir geholfen, wieder in die Berufswelt einzuführen.“

„Ich kann Ihnen nicht danken genug, Sie haben mir geholfen, wieder in die Berufswelt einzuführen.“

„Ich kann Ihnen nicht danken genug, Sie haben mir geholfen, wieder in die Berufswelt einzuführen.“

„Ich kann Ihnen nicht danken genug, Sie haben mir geholfen, wieder in die Berufswelt einzuführen.“

„Ich kann Ihnen nicht danken genug, Sie haben mir geholfen, wieder in die Berufswelt einzuführen.“

„Ich kann Ihnen nicht danken genug, Sie haben mir geholfen, wieder in die Berufswelt einzuführen.“

„Ich kann Ihnen nicht danken genug, Sie haben mir geholfen, wieder in die Berufswelt einzuführen.“

„Ich kann Ihnen nicht danken genug, Sie haben mir geholfen, wieder in die Berufswelt einzuführen.“

„Ich kann Ihnen nicht danken genug, Sie haben mir geholfen, wieder in die Berufswelt einzuführen.“

„Ich kann Ihnen nicht danken genug, Sie haben mir geholfen, wieder in die Berufswelt einzuführen.“

„Ich kann Ihnen nicht danken genug, Sie haben mir geholfen, wieder in die Berufswelt einzuführen.“

„Ich kann Ihnen nicht danken genug, Sie haben mir geholfen, wieder in die Berufswelt einzuführen.“

„Ich kann Ihnen nicht danken genug, Sie haben mir geholfen, wieder in die Berufswelt einzuführen.“

„Ich kann Ihnen nicht danken genug, Sie haben mir geholfen, wieder in die Berufswelt einzuführen.“

„Ich kann Ihnen nicht danken genug, Sie haben mir geholfen, wieder in die Berufswelt einzuführen.“

„Ich kann Ihnen nicht danken genug, Sie haben mir geholfen, wieder in die Berufswelt einzuführen.“

„Ich kann Ihnen nicht danken genug, Sie haben mir geholfen, wieder in die Berufswelt einzuführen.“

„Ich kann Ihnen nicht danken genug, Sie haben mir geholfen, wieder in die Berufswelt einzuführen.“

„Ich kann Ihnen nicht danken genug, Sie haben mir geholfen, wieder in die Berufswelt einzuführen.“

„Ich kann Ihnen nicht danken genug, Sie haben mir geholfen, wieder in die Berufswelt einzuführen.“

„Ich kann Ihnen nicht danken genug, Sie haben mir geholfen, wieder in die Berufswelt einzuführen.“

„Ich kann Ihnen nicht danken genug, Sie haben mir geholfen, wieder in die Berufswelt einzuführen.“

„Ich kann Ihnen nicht danken genug, Sie haben mir geholfen, wieder in die Berufswelt einzuführen.“

„Ich kann Ihnen nicht danken genug, Sie haben mir geholfen, wieder in die Berufswelt einzuführen.“

„Ich kann Ihnen nicht danken genug, Sie haben mir geholfen, wieder in die Berufswelt einzuführen.“

„Ich kann Ihnen nicht danken genug, Sie haben mir geholfen, wieder in die Berufswelt einzuführen.“

„Ich kann Ihnen nicht danken genug, Sie haben mir geholfen, wieder in die Berufswelt einzuführen.“

„Ich kann Ihnen nicht danken genug, Sie haben mir geholfen, wieder in die Berufswelt einzuführen.“

„Ich kann Ihnen nicht danken genug, Sie haben mir geholfen, wieder in die Berufswelt einzuführen.“

„Ich kann Ihnen nicht danken genug, Sie haben mir geholfen, wieder in die Berufswelt einzuführen.“

„Ich kann Ihnen nicht danken genug, Sie haben mir geholfen, wieder in die Berufswelt einzuführen.“

„Ich kann Ihnen nicht danken genug, Sie haben mir geholfen, wieder in die Berufswelt einzuführen.“

„Ich kann Ihnen nicht danken genug, Sie haben mir geholfen, wieder in die Berufswelt einzuführen.“

„Ich kann Ihnen nicht danken genug, Sie haben mir geholfen, wieder in die Berufswelt einzuführen.“

„Ich kann Ihnen nicht danken genug, Sie haben mir geholfen, wieder in die Berufswelt einzuführen.“

„Ich kann Ihnen nicht danken genug, Sie haben mir geholfen, wieder in die Berufswelt einzuführen.“

„Ich kann Ihnen nicht danken genug, Sie haben mir geholfen, wieder in die Berufswelt einzuführen.“

„Ich kann Ihnen nicht danken genug, Sie haben mir geholfen, wieder in die Berufswelt einzuführen.“

„Ich kann Ihnen nicht danken genug, Sie haben mir geholfen, wieder in die Berufswelt einzuführen.“

„Ich kann Ihnen nicht danken genug, Sie haben mir geholfen, wieder in die Berufswelt einzuführen.“

„Ich kann Ihnen nicht danken genug, Sie haben mir geholfen, wieder in die Berufswelt einzuführen.“

„Ich kann Ihnen nicht danken genug, Sie haben mir geholfen, wieder in die Berufswelt einzuführen.“

„Ich kann Ihnen nicht danken genug, Sie haben mir geholfen, wieder in die Berufswelt einzuführen.“

„Ich kann Ihnen nicht danken genug, Sie haben mir geholfen, wieder in die Berufswelt einzuführen.“

„Ich kann Ihnen nicht danken genug, Sie haben mir geholfen, wieder in die Berufswelt einzuführen.“

„Ich kann Ihnen nicht danken genug, Sie haben mir geholfen, wieder in die Berufswelt einzuführen.“

„Ich kann Ihnen nicht danken genug, Sie haben mir geholfen, wieder in die Berufswelt einzuführen.“

„Ich kann Ihnen nicht danken genug, Sie haben mir geholfen, wieder in die Berufswelt einzuführen.“

„Ich kann Ihnen nicht danken genug, Sie haben mir geholfen, wieder in die Berufswelt einzuführen.“

„Ich kann Ihnen nicht danken genug, Sie haben mir geholfen, wieder in die Berufswelt einzuführen.“

„Ich kann Ihnen nicht danken genug, Sie haben mir geholfen, wieder in die Berufswelt einzuführen.“

„Ich kann Ihnen nicht danken genug, Sie haben mir geholfen, wieder in die Berufswelt einzuführen.“

„Ich kann Ihnen nicht danken genug, Sie haben mir geholfen, wieder in die Berufswelt einzuführen.“

„Ich kann Ihnen nicht danken genug, Sie haben mir geholfen, wieder in die Berufswelt einzuführen.“

„Ich kann Ihnen nicht danken genug, Sie haben mir geholfen, wieder in die Berufswelt einzuführen.“

„Ich kann Ihnen nicht danken genug, Sie haben mir geholfen, wieder in die Berufswelt einzuführen.“

„Ich kann Ihnen nicht danken genug, Sie haben mir geholfen, wieder in die Berufswelt einzuführen.“

„Ich kann Ihnen nicht danken genug, Sie haben mir geholfen, wieder in die Berufswelt einzuführen.“

„Ich kann Ihnen nicht danken genug, Sie haben mir geholfen, wieder in die Berufswelt einzuführen.“

„Ich kann Ihnen nicht danken genug, Sie haben mir geholfen, wieder in die Berufswelt einzuführen.“

„Ich kann Ihnen nicht danken genug, Sie haben mir geholfen, wieder in die Berufswelt einzuführen.“

„Ich kann Ihnen nicht danken genug, Sie haben mir geholfen, wieder in die Berufswelt einzuführen.“

„Ich kann Ihnen nicht danken genug, Sie haben mir geholfen, wieder in die Berufswelt einzuführen.“

„Ich kann Ihnen nicht danken genug, Sie haben mir geholfen, wieder in die Berufswelt einzuführen.“

„Ich kann Ihnen nicht danken genug, Sie haben mir geholfen, wieder in die Berufswelt einzuführen.“

„Ich kann Ihnen nicht danken genug, Sie haben mir geholfen, wieder in die Berufswelt einzuführen.“

„Ich kann Ihnen nicht danken genug, Sie haben mir geholfen, wieder in die Berufswelt einzuführen.“

„Ich kann Ihnen nicht danken genug, Sie haben mir geholfen, wieder in die Berufswelt einzuführen.“

„Ich kann Ihnen nicht danken genug, Sie haben mir geholfen, wieder in die Berufswelt einzuführen.“

„Ich kann Ihnen nicht danken genug, Sie haben mir geholfen, wieder in die Berufswelt einzuführen.“

„Ich kann Ihnen nicht danken genug, Sie haben mir geholfen, wieder in die Berufswelt einzuführen.“

„Ich kann Ihnen nicht danken genug, Sie haben mir geholfen, wieder in die Berufswelt einzuführen.“

„Ich kann Ihnen nicht danken genug, Sie haben mir geholfen, wieder in die Berufswelt einzuführen.“

„Ich kann Ihnen nicht danken genug, Sie haben mir geholfen, wieder in die Berufswelt einzuführen.“

„Ich kann Ihnen nicht danken genug, Sie haben mir geholfen, wieder in die Berufswelt einzuführen.“

„Ich kann Ihnen nicht danken genug, Sie haben mir geholfen, wieder in die Berufswelt einzuführen.“

„Ich kann Ihnen nicht danken genug, Sie haben mir geholfen, wieder in die Berufswelt einzuführen.“

„Ich kann Ihnen nicht danken genug, Sie haben mir geholfen, wieder in die Berufswelt einzuführen.“

„Ich kann Ihnen nicht danken genug, Sie haben mir geholfen, wieder in die Berufswelt einzuführen.“

„Ich kann Ihnen nicht danken genug, Sie haben mir geholfen, wieder in die Berufswelt einzuführen.“

„Ich kann Ihnen nicht danken genug, Sie haben mir geholfen, wieder in die Berufswelt einzuführen.“

„Ich kann Ihnen nicht danken genug, Sie haben mir geholfen, wieder in die Berufswelt einzuführen.“

„Ich kann Ihnen nicht danken genug, Sie haben mir geholfen, wieder in die Berufswelt einzuführen.“

„Ich kann Ihnen nicht danken genug, Sie haben mir geholfen, wieder in die Berufswelt einzuführen.“

„Ich kann Ihnen nicht danken genug, Sie haben mir geholfen, wieder in die Berufswelt einzuführen.“

„Ich kann Ihnen nicht danken genug, Sie haben mir geholfen, wieder in die Berufswelt einzuführen.“

„Ich kann Ihnen nicht danken genug, Sie haben mir geholfen, wieder in die Berufswelt einzuführen.“

„Ich kann Ihnen nicht danken genug, Sie haben mir geholfen, wieder in die Berufswelt einzuführen.“

„Ich kann Ihnen nicht danken genug, Sie haben mir geholfen, wieder in die Berufswelt einzuführen.“

„Ich kann Ihnen nicht danken genug, Sie haben mir geholfen, wieder in die Berufswelt einzuführen.“

„Ich kann Ihnen nicht danken genug, Sie haben mir geholfen, wieder in die Berufswelt einzuführen.“

„Ich kann Ihnen nicht danken genug, Sie haben mir geholfen, wieder in die Berufswelt einzuführen.“

„Ich kann Ihnen nicht danken genug, Sie haben mir geholfen, wieder in die Berufswelt einzuführen.“

„Ich kann Ihnen nicht danken genug, Sie haben mir geholfen, wieder in die Berufswelt einzuführen.“

„Ich kann Ihnen nicht danken genug, Sie haben mir geholfen, wieder in die Berufswelt einzuführen.“

„Ich kann Ihnen nicht danken genug, Sie haben mir geholfen, wieder in die Berufswelt einzuführen.“

„Ich kann Ihnen nicht danken genug, Sie haben mir geholfen, wieder in die Berufswelt einzuführen.“

„Ich kann Ihnen nicht danken genug, Sie haben mir geholfen, wieder in die Berufswelt einzuführen.“

„Ich kann Ihnen nicht danken genug, Sie haben mir geholfen, wieder in die Berufswelt einzuführen.“

„Ich kann Ihnen nicht danken genug, Sie haben mir geholfen, wieder in die Berufswelt einz

一本书让丈夫悬崖勒马

【明慧网】丈夫身在官场，却一直有求道之心，但是天天在官场中滚打的他，渐渐迷失了自己，他内心也很苦闷，下班回家也没个好心情，经常发脾气。

后来一段时间，我发现丈夫越来越沉闷、不开心，好象有什么事瞒着我。一天，他终于说出了事情的原委。

原来，一个月前的雨天，丈夫开车撞了一个女人，当时看她也没什么事儿，可是对方不放心，于是丈夫就将她拉去医院检查。医院检查结果也说没什么，但对方不肯走，硬是在医生都不给打针的情况下，住了一个多月的院，后来还找来当地的黑道地痞恐吓丈夫，要讹一笔钱。丈夫爱面子，本来想自己私下了结，但是后来忍不下去了，无奈中向上级说了此事。

谁知他的上级是个黑白两道的人，一听此事就说一定要帮丈夫出这口恶气。就在当天晚上，他俩找来黑道的人，给了人家定金，要让讹钱的小地痞终身残废，还说对待恶人就得这样以牙还牙，要先下手为强。

我听后大吃一惊，丈夫原来



丝带绣：谢师恩

不是这样的人啊，怎么会走到这一步上来了？这哪里是正道啊！这以后冤冤相报的日子还怎么过啊！我赶忙劝他，可是怎么劝他也听不进去，最后很粗暴地呵斥我说：女人家什么都不懂，就别掺和了，这件事已经这么定了。还说他已经豁出去了。

面对他这么不理智、不负责任，我又生气又伤心，眼泪也涌了出来。

好在几个月前（时为1998年，我20多岁）我在母亲那里得到了《转法轮》一书，开始修炼法轮大法。这时，师父的讲法一点点地展现在我的脑海当中，我的心情逐渐平静下来，我知道一切都有它的因缘，我应该做的，就是像一个修炼人的样子，在矛盾和磨难中慈善地对待周围的一切。

于是，我拿起《转法轮》，心平气和地对丈夫说：“我是个修大法的人了，如果在

以前，我是做不到这样心平气和地和你说话的。你我夫妻一场，真的不知是多少年才化来的缘分，应该好好珍惜才是。看到你现在这个样子，我很难过。我有一个请求，希望你能答应，就是在这件事情还未付诸行动之前，你能静下心来好好看看这本书，如果你看完了，还是原来的想法，我认了，因为如果大法都救不了你、改变不了你，那我也无能为力了。以我们这么多年的夫妻情义和相知，我想告诉你一句话：这个大法真的是我们以前一直要寻找的！千万不要等到错得走投无路的时候才想起回头，那时可能什么都晚了，珍惜吧！”

丈夫默默地拿起《转法轮》，到另一间卧室里去了。那一夜，他几乎是一口气看完了《转法轮》。那种得遇真理的喜悦，我想该由他自己去讲。我所看到的是：他改变了前一天的决定，以他最大的善念解决了那件事情。丈夫从此快乐起来了，“真善忍”的法理打开了他的心结，使他找到了正确的人生方向。如今十多年过去了，我俩一直在法轮大法的修炼路上前行。◇

炼法轮大法九天 白血病消失

【明慧网】我家住山东省济南市郊农村。2008年，我的宝贝孙子圆缘4岁，被北京最好的医院查出患了“急性白血病”。经化疗、放疗，病情缓解。可是在后来的几年中复发3次，每次都立即住院，采用最先进的技术治疗，前后花了80多万元，也未治好。今年4月，孩子又突然头疼、呕吐，头痛得碰墙，自己用锤子砸头，痛得嗷嗷叫……面对这景象，我们全家人泪流满面。

北京最好的医院大夫都说：“没办法了，无法可治了。”我们这当奶奶、爷爷、爸爸、妈妈的听了，象刀子扎心，全家死的心都有。眼见孩子

病情一天天加重，吃一口吐两口，全身浮肿，脸肿的几乎看不见眼珠，肚子鼓得绷绷高，大小便排不出，脸和身上皮肤呈紫黑色。孩子躺在床上，说话的力气都没有了……生命绝望之时，我们不得不打电话告诉了孩子的姥姥。

姥姥是法轮大法修炼者，她看到圆缘后，安慰了他，并叫我们全家赶快念“法轮大法好”，也叫圆缘跟着念。念过几遍，给圆缘吃了口水果，不吐了。再给吃饭，能吃了，也不喊头痛了。看到这些，全家都更加诚心，不断地念“法轮大法好”！又念了两天，圆缘能自己去厕所大小便了。他

跟姥姥学了法轮功炼功动作，还能听一讲法轮大法师父的讲法。就这样，7天后，圆缘全身消肿，肚子不鼓不胀了，头、全身都不痛了，能正常吃饭，能玩电脑了。第10天，正好是6月1日，爷爷、奶奶和姥姥带他出去玩了一上午，白血病症状消失了。

今天是6月17日，圆缘的身体完全恢复正常。圆缘说：“是大法师救了我！”

我们全家从心底感谢法轮大法给了孩子第二次生命！我想告诉天下的人：法轮大法师父传大法是为了救人的，法轮大法是救命的佛法，谁相信谁受益；谁相信，谁得救！◇

成都近期多名法轮功学员遭迫害、骚扰

四川师范大学学生凌灿华走脱 家人受骚扰

4月15日晚，川师大三学生林灿华，在西苑四栋一楼一寝室门前粘贴了真相资料，被不明真相的人举报。当晚八点多，被辅导员李峥、孙金德等五人问话，并逼其交出真相资料。

5月31日，李峥通过女班长李欢联系林灿华，叫他去期末考试。6月5日中午，考试刚结束，李峥就通过男班长妙然把他诱骗到保卫处办公室，后走脱。

当天下午5点多，林的二姐接到学校保卫处的电话，说林灿华上个厕所不见人了，至今下落不明，亲朋好友四处寻找很是担心。

李基等人不但不承担责任，还企图诱骗迫害他的父母，6月13日，林灿华所在老家大竹县大队接到县610的骚扰电话，对林灿华父母进行施压。

6月16日，高明乡的乡委李建国书记叫其父母谈话，企图得到林灿华的信息，继续进行迫害，声称川师大及成都公检法邪党部门交不出人，在6月17日、18日就要到高明乡迫害林灿华的亲人。他的父母年过半百，承担着失去儿子的痛苦，还要承担邪恶人员的压力。

主要参与迫害人如下：

李基：川师工学院邪党书记

手机：13982122583

李峥：辅导员 手机：13438257416

孙金德：副书记 手机 13881866393

妙然（男班长）2011级工学院工造5班学生：18215578530

李欢（女班长）2011级工学院工造5班学生：18280089745

大面派出所：028-84812617

王力平面临成都高新区法院非法庭审

高新区庆安小学法轮功学员王力平，将于2014年7月1日上午十点，在成都市高新区法院4刑庭被非法开庭。

法官：罗为民，电话：028-85310776

公诉人：李国栋和张奇圣

电话：028-85310513

地址：成都市高新区天韵路8号，邮编：610041

院长田林公开电话：028-12368

电子邮箱：cdgxfy@163.com

短信平台：18030516237

成都市法轮功学员鄢敏及儿子孙阳和儿媳被非法判刑

6月10日上午，金牛区法院对鄢敏及儿子孙阳和儿媳三人非法宣判，鄢敏三年半，孙阳一年零二月，儿媳一年零二月缓二年执行。

成都女子监狱再次阻拦律师会见吴世莲、王红霞

2014年5月14日，吴世莲、王红霞的律师第二次赶往成都龙泉女子监狱，结果监狱不给任何理由拒会见。

自转狱龙泉，据传一进去就被严管，而“严管”代表着虐待、包夹、洗脑，甚至更可怕的事情。不知她们现在身体如何，精神可好，亲友们非常担心。

双流县法轮功学员周亚平已闯出

6月10日，双流县法轮功学员周亚平，骑车去该县讲真相的路上遭举报，被东升镇派出所恶警开警车追上，绑架到派出所，非法搜走几百元真相币，恶人扬言：“一张真相币算一张传单。”还在周亚平住处搜走了大法书籍等。

他被关在该所曾遭恶警毒打，后来他打开有密码的房门，于当天闯出派出所，现在下落不明。

法轮功学员唐光兰被迫害情况

2014年6月4日上午，彭州市“610”成员、防暴警察、光明派出所警察等7人，非法闯入唐光兰家，将他绑架到派出所，抄走了《转法轮》、《洪吟》、《法轮功》、新经文、师父法像、九评、真相光碟等私人物品。在派出所，恶警追问资料来源，要求签字，唐光兰给他们讲真相。下午4点左右回家。

徐浪舟被迫害致死国家赔偿案将开庭审理

2014年6月12日上午9点30分，四川省高级法院第六审判法庭将开庭

审理法轮功学员徐浪舟被迫害致死国家赔偿案。

徐浪舟，原四川省攀枝花市公安局交警支队优秀警察，2012年3月18日，年仅三十九岁的徐浪舟在乐山五马坪监狱遭受各种虐待、凌辱，酷刑折磨和精神摧残后，在成都市病犯医院监狱被非法关押迫害致死。徐浪舟母亲一直向相关部门提出按国家赔偿法全额赔偿损失。2013年12月中旬，徐母就国赔一案向四川省高级法院提起诉讼。

四川省高级法院第六审判法庭地点在成都市蜀汉路265号。

金牛区大法弟子王晓玲家被610非法查抄

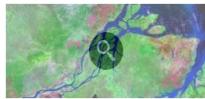
2014年6月1日，有人发现金牛区大法弟子王晓玲家被监控，前几日数辆警车，众多警察包围她家，并查抄，家中私人财物被掠，如打印机、刻录机等，王晓玲本人现被非法监视居住，她家周围整日有监视人员。

惧警察吊销执照 儿子竟暴打亲生母亲

双流万安镇发生了一件震惊邻里的事件：儿子因为惧怕警察，竟暴打亲生老母亲，一次比一次打得更凶，每次竟长达一个多小时。

六十岁的法轮功学员付仁碧，2013年，曾两次遭到绑架，一次在成都826路公交车上，被便衣警察劫持到新津蔡湾洗脑班，她一直慈悲地对洗脑班人员讲真相，很快就被放回家。第二次是其子发现她家中的法轮大法真相资料，害怕被发现而牵连到自己，竟将母亲强行送到派出所。在派出所，付仁碧大声告诉警察们：迫害好人会遭报应。警察于是将付仁碧放回家。

今年五月中旬，她在给民众发放光碟时，被人恶意举报，又被劫持到派出所。派出所警察将她1030多元的真相币抢劫后，叫付仁碧的儿子来接，威胁其子要看好付仁碧，否则要吊销他的营业执照。◇



Amazon: South America



Ha Long Bay: Vietnam



Iguazu Falls: Argentina/Brazil



Jeju Island: South Korea



Komodo: Indonesia



PP Underground River: Philippines



Table Mountain: South Africa

济州岛，奇观奇缘中国客

(明慧记者善果报道)济州岛是一个美丽的火山岛，距离韩国的南海岸 130 公里，是大韩民国最大的岛屿和最小的省份(道)，也是世界新七大自然奇观之一。济州岛有座山的泉水，看之清澈明净，品之甘醇如醴，据说是天上的雨水流入山底，在山下酝酿一万年之后，才淙淙汩汩地返回山石之间。对于喜欢清静和自然的人来说，济州岛的确是个好去处。中国和韩国自古都有修佛修道的传统，来济州的人们也许都有着某种前缘吧。

如今，每天有 15 至 22 个航班从中国大陆直达济州机场，每个月另有 40 艘豪华游轮来济州，到访济州岛的中国游客日益增多，在此得福的中国人也越来越多。记者在济州机场观察到，游客中有很多青年学生、官员和生意人，记者还见到三位正在发真相报纸的法轮功学员。很多游客刚出海关就接到报纸，在等待导游安排搭乘巴士的短暂停时间内就开始阅读在国内看不到的真实信息。

发报纸的朴动石先生是一位还俗的僧人。7 年前还是出家人的他，在外出乘车时看到法轮功真相，就想修炼。后来他在庙里得到《转法轮》，刚读了书中的《论语》，就被深深震撼。去年，他为了帮助中国人了解真相，搬家到济州岛。他不懂中文，就默默地发报纸，希望中国人自己能读懂真相、找到通向美好未来的入口。

独立视角



于 2001 年 8 月 14 日在联合国会议上，就“天安门自焚事件”强烈谴责中共的国家恐怖主义行径，声明指出：整个事件是由政府一手导演的。◇



“你们看世界杯，我先看法轮功真相。”



多看多听多受益

刘云霞女士今年 71 岁，她说，中国来的航班很多，她因此生活节奏加快，早上六点就去机场讲真相。冬天早上六点天还没亮，车站只有她一人等车，她不懂韩文，离家独自在济州，有时感到苦，她经常鼓励自己把吃苦当成乐，为了更多的中国同胞有个美好的未来而坚持传播真相福音。

刘女士的女儿是著名游泳运动员，多次在奥运会和中国全运会、亚运会获奖。她说，送女儿去当运动员时，女儿漂亮健康；退役时已经是个活死人——上午头抬得起来，下午脖子就直不起来了，腿无知觉，25 岁的人看上去是个老太太。女儿炼了法轮功，才得以健康地活到现在，而且还在当游泳教练，在那批运动员中，女儿是运动生涯最长的。

中共建政后屡次发动政治运动，使 8000 万中国人被迫害致死，今天又残酷迫害信仰“真善忍”的修炼人，

中共的暴行已到了人不治天治的地步。“天灭中共，三退（退党、退团、退队）才能保平安，才能不给中共做陪葬”，这对每个中国人来说都是性命攸关的大事。刘云霞女士对此很有紧迫感，仅今年四、五、六三个月，她已帮助 2 万多刚从大陆抵达济州的中国同胞声明“三退”。刘女士说，有时她给游客讲真相，中国游客也给她反馈很多信息。一次，一位游客历数中共之恶，临走时说：“我知道只有法轮功能挽救全世界的人和我们的祖国，你们辛苦了！” ◇

如此卖命为哪般

【明慧网】章坤明，浙江省金华市兰溪市人，原是海军军官，大约 2002 年转业，任金华市“610”（中共迫害法轮功的专门非法机构）副主任，并一直担任“法制教育学校”（即金华洗脑班）校长。章坤明追随中共迫害法轮功很卖命，甚至把自己的两个大姨（妻姐）也弄到洗脑班“转化”。目前，章坤明遭恶报，全身瘫痪已两年，不会说话，不会吃饭，拉屎拉尿全靠别人，生不如死。金华市另一个遭恶报的“610”头目是金华市司法局副局长、洗脑班头目之一陈明亮，该人于 2013 年 4 月 17 日得癌症死亡。据了解，死前一刻，陈明亮表现出似乎看到什么东西，很恐惧。◇

澳洲《时代报》2004 年 10 月 16 日的报道对央视的自焚录像做出强烈质疑：“警方事先不知情，却在 90 秒内，携带大量消防设备出现在画面中。”难道警察带着灭火器巡逻？破绽还有很多，如：一名叫王进东的男子浑身烧黑，两腿间盛汽油的塑料雪碧瓶在大火中却不燃烧不变形，到底是自焚还是拍戏？国际教育发展组织（IED）